

Niederschrift

über die 17. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Grebenhain
am Dienstag, dem 24. Januar 2023 um 20.00 Uhr
im BGH Grebenhain

Anwesende Gemeindevertreter:	Nicht anwesend:
Höhn, Ulrich – Vors. d. Gemeindevertretung	
Ziegler, Maximilian – Vors. SPD-Fraktion	
Bonarius, Rainer	
Calore, Thomas	
Fink-Knoblauch, Heidelore	
Fitzke, Andrea	
Hofmann, Tim	
Luft, Helmut	
	Minnert, Jens
Repp, Werner	
	Schramm, Carmen
Zimmer, Marco	
Weitzel, Stephan – Vors. CDU-Fraktion	
Blößer, Michael	
Fölsing, Patrick	
	Imhof, Benedikt
Imhof, Burkhard	
Krusche, Lisa	
Muth, Norbert	
Ochs, Christian	
	Rausch, Sebastian
Seipel, Achim	
Weitzel, Klaus-Heiko	
Vom Gemeindevorstand anwesend:	
Stang, Sebastian - Bürgermeister	
	Luft, Jessica – 1. Beigeordnete
Bestvater, Klaus	
Kauck, Heinrich	
Löffler-Wegwerth, Jürgen	
	Rahn, Joachim
Blößer, Maximilian	
	Dietrich, Armin
	Oechler, Martin
Weitere Anwesende:	
Gem.verwaltung: Michael Beyer	
Schriftführerin: Silke Reith	
Lauterbacher Anzeiger: Hr. Eigner	
Gäste: 14	

TOP 1

Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der letzten Sitzungsniederschriften

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Ulrich Höhn, eröffnet um 20:00 Uhr die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Er begrüßt alle zur Sitzung Anwesenden, stellt die Anwesenheit von 19 Gemeindevertretern und somit die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Die Sitzungsniederschrift vom 13.12.22. wurde mit 18 JA-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

TOP 2

Straßenbauprogramm 2024 - 2034

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Stang, der anhand einer Leinwand Präsentation die Maßnahmen der einzelnen Jahre und Ortsteile erläutert.

Die aktuelle Erschließungsmaßnahme in Hartmannshain ist nicht Bestandteil dieser Vorlage, da die Maßnahme bereits beschlossen und auch vergeben ist, beantwortet Bürgermeister Stang die Frage von Helmut Luft.

Mit dem Straßenbauprogramm 2024-2034 ist eine umfangreiche Grundlage erstellt worden, stellt Maximilian Ziegler fest, „nun ist es Sache der Gremien, was daraus gemacht wird“.

Es wird sodann über den Antrag des Bürgermeisters abgestimmt, den Tagesordnungspunkt zur Beratung in die Ausschüsse Bau, Planung, Infrastruktur (BPI) und Finanzen, Digitalisierung, Tourismus, Wirtschaft (FDTW) zu überweisen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23

davon anwesend: 19

Ja-Stimmen: 19

Gegenstimmen: -

Enthaltungen: -

TOP 3

Beteiligung an der Dorfladen Genossenschaft Crainfeld

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Stang, der zur Vorlage kurz ausführt.

Die Fraktionsvorsitzenden Stephan Weitzel und Maximilian Ziegler sprechen sich für den Dorfladen als unterstützenswertes Projekt aus und befürworten die Beteiligung.

„Die Gemeindevertretung beschließt sich an dem Dorfladen Crainfeld durch den Erwerb von Genossenschaftsanteilen im Wert von 1.000,- € zu beteiligen.“

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 19
Gegenstimmen: -
Enthaltungen: -

TOP 4

Anpassungsbeschluss Haushaltssatzung 2023

Einbringung der Vorlage zur Anpassung der Haushaltssatzung 2023 zur weiteren Beratung in der Gemeindevertretung sowie deren Ausschüsse

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Stang.

Herr Stang führt zum Sachverhalt kurz aus und stellt den Antrag auf Überweisung an den Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung, Tourismus und Wirtschaft.

Hierüber wird wie folgt abgestimmt:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 19
Gegenstimmen: -
Enthaltungen: -

TOP 5

Leader-Projekt – Multifunktionsurm Herchenhainer Höhe

Vorstellung des Projektes und Einbringung einer Vorlage zur weiteren Beratung in der Gemeindevertretung sowie deren Ausschüsse

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Bürgermeister Stang, der anhand einer Leinwandpräsentation das Projekt „Multifunktionsurm Herchenhainer Höhe“ vorstellt und empfiehlt, die Beratung im Ausschuss für Bauen, Planen und Infrastruktur fortzuführen.

Nach regem Austausch zum Projekt wurde über den Antrag zur Überweisung an die Ausschüsse Bau, Planung, Infrastruktur und Soziales, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt (SLFU) abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: 23
davon anwesend: 19
Ja-Stimmen: 13
Gegenstimmen: 4
Enthaltungen: 2

TOP 6

Berichte aus den Verbänden

Zweckverband Abfallwirtschaft

Ulrich Höhn berichtet kurz, dass in der nächsten Sitzung der Verbandversammlung erneut über den Wirtschaftsplan abzustimmen ist.

Zweckverband Vulkanradweg

Marco Zimmer berichtet von der Absicht, den Zweckverband aufzulösen und einen neuen Vertrag nach bürgerlichem Recht abzuschließen, sodass jede beteiligte Kommune für den eigenen Abschnitt verantwortlich ist. Die entspr. Satzungsänderung wurde bereits beschlossen.

Mehrere Gründe sprechen für die Auflösung des Zweckverbandes, ergänzt Bürgermeister Stang, so z.B. das jährl. Aufstellen eines Haushaltsplanes und den damit verbundenen Prüfgebühren, die Kosten für die Aufwandsentschädigungen für Versammlungen und Vorstandssitzungen, der grundsätzliche Verwaltungsaufwand und die jährliche Verbandsumlage in Höhe von 30.000,- € zur Bildung von Rückständen ob diese benötigt werden oder nicht.

Durch Bürgermeister Vollmöller und einem Notar wird derzeit eine Verwaltungsvereinbarung erarbeitet, wie die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen zukünftig erfolgen kann. Diese wird zu gegebener Zeit auch in der Gemeindevertretung beraten bzw. beschlossen.

TOP 7

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

- *Wurde zu Beginn der Sitzung verteilt*

Stephan Weitzel hat eine Frage zur Auftragsvergabe der ing. techn. Betreuung der EKVO-Kanalansanierung im OT Bannerod, da vor einiger Zeit mal berichtet wurde, dass zu viel Fremdwasser an den KLA's Bannerod und Volkartshain ankommt, ob dies nun durch den vorhandenen Regenwasserkanal gemildert wird.

In Volkartshain hat man es durch die Umnutzung des maroden Schmutzwasserkanals zum Regenwasserkanal geschafft, etwa 95 % weniger Fremdwasser in die Kläranlage einzuleiten, erklärt Bürgermeister Stang.

Die Teichkläranlage Bannerod funktioniert nicht so wie sie soll. Der jetzt vergebene Auftrag für die Ingenieurleistung soll zunächst die Schäden am vorhandenen Kanal und damit die Eintrittsstelle für Fremdwasser beseitigen. Vorgesehen ist u.a. den Schmutzwasserkanal im Ortsnetz abzudichten und möglichst viele Gebäude und Straßenentwässerungen an die vorhandenen Teilstücke des Regenwasserkanals anzuschließen um Fremdwasser in der Kläranlage zu reduzieren.

Im nächsten Jahr wird man sich dann mit der Frage beschäftigen, wie es mit der Kläranlage Bannerod weitergeht.

Mitteilungen aus dem Bauamt

- *Keine*

Schriftliche Anfragen

- Keine

Mündliche Anfragen

Werner Repp möchte wissen, ob es bereits Anfragen von Privatpersonen oder Energieversorgern zu Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Gemeinde gab.

Die OVAG ist zusammen mit einer Privatperson an die Gemeinde herangetreten, hinsichtlich der bauplanerischen Unterstützung zur Errichtung einer etwa 10 ha großen Freiflächenphotovoltaikanlage in der Gemarkung Wünschen-Moos, berichtet Bürgermeister Stang.

Darüber hinaus gab es weitere Anfragen von Investoren, die auf der Suche nach geeigneten Standorten sind.

Im Gemeindevorstand wurde sich darüber verständigt, dass solchen Einzelinteressen nicht stattgegeben werden sollten, um die Kontrolle nicht zu verlieren. Eine Bündelung auf kommunalen Flächen ist zu erwirken.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Ulrich Höhn, schließt um 22:20 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung.

(Höhn)
Vors. der Gemeindevertretung

(Reith)
Schriftführerin